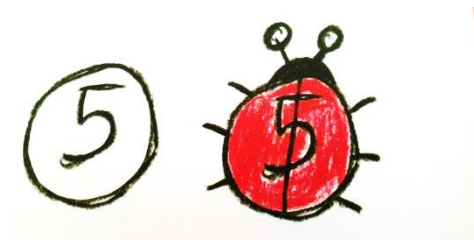


Das Glückskäferspiel



Wer am schnellsten einen Glückskäfer malen kann, hat gewonnen. Das geht aber nicht ohne Würfelglück.

Das Spiel geht 3-5 Minuten und ist geeignet für Kinder ab 5 Jahren.

Spielverlauf:

Die Kinder sitzen um den Tisch. Jedes Kind bekommt einen Zettel und einen Stift. Jedes Kind entscheidet sich für eine Zahl zwischen 1 und 6. Diese Zahl schreibt es auf einen Zettel und malt auch gleich den Körper des Glückskäfers daraus, also einen Kreis um die Zahl.

Nun wird reihum gewürfelt. Wenn ein Kind seine „Glückskäferzahl“ würfelt, malt es an seinem Glückskäfer weiter und zwar:

Zuerst den Kopf, beim nächsten Mal die beiden Fühler, dann ein Bein, dann das zweite Bein und nach jedem weiteren richtigen Wurf ein weiteres Bein, bis der Glückskäfer alle sechs Beine hat. Zum Schluss eine Linie über den Rücken, damit der Käfer auch fliegen kann.

Das Kind, das zuerst seinen Glückskäfer fertig malen konnte, darf sich Glückskind nennen.

Viel Spaß beim Nachspielen, wünscht Ihnen

Frau Wille - Sozialpädagogin für die Schuleingangsphase

(Idee aus dem Buch: Die schönsten Spiele für drinnen und draußen von Gisela Walter)